

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 126 (2000)
Heft: 10

Illustration: Heimat
Autor: papan [Papen, Manfred von]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Heimat



Frau: «Sie möchten sicher wieder in Ihre Heimat zurück, gell?»

Mann: «Nein, eigentlich nicht!»

Frau: «Keine falsche Bescheidenheit!»

Mann: «Aber ich bin in Deutschland geboren, habe drei Jahre in Gummersbach gelebt, dann sind meine Eltern mit mir nach Düsseldorf gezogen und dort lebe ich seit...»

Frau: «Das ist ja schrecklich. Aber Sie erinnern sich doch sicher an Ihren Gal, also an die Lehmhütten, die Palmen... Hygienezustände...»

Mann: «Nein, nein. Meine Heimat ist hier. Ich will nicht weg. Ich fühle mich sehr wohl hier!»

Frau: «Sie Armer!! So heimatlos in der Fremde. Ich kenne das. Meine Grosseltern waren aus Schlesien!»

Mann: «Aber ich bin hier glücklich verheiratet, habe Arbeit und gehe mit meinen Kindern sonntags in den Zoo!»

Frau: «Oh, wie furchtbar für Sie. Da wird Ihnen sicher das Herz schwer, wenn Sie die Tiere Ihrer Heimat sehen...!»

Mann: «Nein, nein, meine Tiere sind die Tauben und Spatzen, Rehe und Wildschweine, Hasen und Igel!»

Frau: «Sowas haben wir hier auch. Das ist dann ein Trost für Sie, gell?»

Mann: «Aber meine Heimat ist hier!!!!!!»

Frau: «Armer Kerl! Nix verstehen – deutsche Sprache, schwere Sprache, gell?»